

## Logopädische Abklärung - Fragen und Antworten

---

### Was machen wir?

Der logopädische Dienst des Kantons Thurgau führt Sprachabklärungen bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 0-18 Jahren durch. Wir beraten Eltern, Bezugspersonen und bei Bedarf das schulische Umfeld bei Fragen zur Sprachentwicklung. Wir sprechen gegebenenfalls Empfehlungen für sonderpädagogische Massnahmen aus und/oder verweisen an andere Fachstellen.

Die Kosten für die Abklärung übernimmt der Kanton.

### Wie melden Sie Ihr Kind bei uns an?

Auf der Website des Amtes für Volksschule finden Sie unser [Anmeldeformular](#). Bitte füllen Sie die Anmeldung vollständig aus. Bei Schulkindern ist die Unterschrift der zuständigen Schulleitung zwingend erforderlich.

Sobald die Anmeldung bei uns eingegangen ist, erhalten die Eltern in der Regel eine schriftliche Bestätigung oder Termineinladung.

### Wann findet der logopädische Untersuch statt?

In der Regel werden die Termine am Vormittag oder frühen Nachmittag vergeben. Die Kinder sind dann am besten in der Lage, gut mitzuarbeiten. Die Eltern informieren die Lehrperson über den Untersuchungstermin.

### Wie läuft eine logopädische Abklärung ab?

Ziel der Abklärung ist die Feststellung des aktuellen Sprachentwicklungsstandes des Kindes. Die notwendigen Informationen erhalten wir durch:

- **Die Anamnese**

Je nach Fragestellung werden vorgängig zum Untersuch Fragebögen an die Eltern verschickt.

Das sorgfältige Ausfüllen hilft uns, einen Einblick in die Sprachentwicklung/allgemeine Entwicklung des Kindes zu erhalten. Fragen können beim Untersuchungstermin besprochen werden.

- **Die Untersuchung**

Bei Kindern aus dem Frühbereich (0-4 Jahre) ist in der Regel ein Elternteil bei der Untersuchung dabei. Das gibt dem Kind Sicherheit und es kann sich leichter auf die Situation einlassen.

Die Untersuchung wird spielerisch und individuell gestaltet (z.B. durch offene Spielsituationen, Bilderbuchbetrachtungen, Anwendung von Testverfahren, Einsatz von Screeningverfahren, individuelle Pausen).

Ältere Kinder bewältigen die Untersuchungssituation meist alleine. Das Vorgehen kann individuell besprochen werden.

- **Die Auswertung der Ergebnisse**

Die gewonnenen Informationen ermöglichen eine logopädische Diagnosestellung.

Bei geringen Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung ist es häufig ausreichend, die Eltern und das Umfeld des Kindes in Bezug auf sprachförderliches Verhalten im Alltag zu beraten.

Manche Kinder zeigen eine Sprachentwicklungsstörung. Sie benötigen therapeutische Unterstützung, um ihre sprachlichen Fähigkeiten zu erweitern. In diesem Fall sprechen wir eine Empfehlung für Logopädietherapie aus.

Die Empfehlung und die entsprechenden Abklärungsergebnisse werden im Allgemeinen in einem Kurzbericht zusammengefasst. Dieser wird in der Regel den Eltern und der Schulleitung zugeschickt. In manchen Fällen findet ein Auswertungsgespräch statt. Bei diesem Gespräch ist das Kind nicht dabei.

### **Wo findet die Logopädietherapie statt?**

Für die Organisation und Durchführung ist die Schulgemeinde zuständig. Dies gilt auch für Kinder aus dem Frühbereich.

### **Wer trägt die Kosten für die Logopädietherapie?**

Die Finanzierung wird von der zuständigen Schulgemeinde übernommen.